

dem so ist, konnten solche Parteischädlinge und Verbrecher an den Interessen unseres Volkes wie Brundert in Sachsen-Anhalt und Szillat in unserem Lande Brandenburg solange ihr schädliches Handwerk treiben, ohne daß es aufgedeckt wurde. Von Szillat zum Beispiel, der Oberbürgermeister in Rathenow und auch Mitglied des Parteivorstandes war, und der jetzt wegen schwerer Wirtschaftsverbrechen verhaftet wurde, war schon lange seine opportunistische Einstellung zur Politik der Partei bekannt. Schon vor anderthalb Jahren gab es eine breite Diskussion gegen Opportunisten und parteifeindliche Elemente in Rathenow, in der Szillat Partei für diese Elemente nahm, die besonders die Sowjetunion und die Sowjetarmee verleumdete, und die nachher ausgeschlossen werden mußten. Auch nachdem beging er laufend eine Reihe von Handlungen und tat Äußerungen, die seine ganze Doppelzüngigkeit zeigten. Offen verherrlichte er auf einer großen Kulturkonferenz den Objektivismus und forderte dazu auf, Wirtschaftsnachrichten in den Deutschsendungen des Londoner Rundfunks zu hören. Im Parteivorstand faßte er mit den Beschluß zur Einführung des Zirkelstudiums der Geschichte der KPdSU(B). Im Kreissekretariat, bei der praktischen Ausführung, enthielt er sich der Stimme und beteiligte sich selbst nicht ein einziges Mal daran. Heute ist die Sache klar. Solche Agenten und ihre Auftraggeber sabotieren das Studium der Geschichte der KPdSU(B), um die Partei in ihrer Entwicklung zu hemmen. In seiner feindseligen Einstellung zur Politik unserer Partei traf er sich auf einer Ebene mit Anhängern der früheren KP Null, wie Weidland und Weber, die sich dabei mit ihm und seinem Klüngel im besten Einvernehmen befanden. Doch was sie auch versucht haben, um die Parteiorganisation und die Mitglieder in Rathenow in die Irre zu führen, für ihre faulen und verräterischen Ansichten finden sie keinen Boden mehr in der Partei. Das zeigte die Kreisdelegiertenkonferenz in Rathenow, die einstimmig den Ausschluß Szillats aus der Partei forderte.

Genossinnen und Genossen! Mit der Entlarvung solcher Parteifeinde wie Szillat und Konsorten stürzen allmählich die letzten Säulen des Herrn Schumacher aus Hannover zusammen. Woran liegt es, daß Szillat und Konsorten nicht schon früher entlarvt wurden? Das liegt hauptsächlich daran, daß in der Partei nicht immer — besonders nicht in diesem Fall — scharf und gradlinig genug der Kampf gegen parteifeindliche Umtriebe, die ihre Quellen im Sozialdemokratismus, in der nationalen Überheblichkeit und anderen kleinbürgerlichen Ideologien haben, geführt wird. Und daran, daß die breite Mitgliedschaft die Lehren des Marxismus-Leninismus und die Erfahrungen der Partei der Bolsche-